

Hessisches Ministerium des Innern und für Sport
Postfach 31 67 · D-65021 Wiesbaden

Verteiler:
Hessische Kommunen
Kommunale Spitzenverbände
Kreisbrandinspektoren
Leiter der Berufsfeuerwehren
Werkfeuerwehrverband Hessen
Hessische Hilfsorganisationen

Datum 29. April 2009

Einführung des BOS-Digitalfunknetzes in Hessen Verlängerung des Master-Rollout-Plans

Sehr geehrte Damen und Herren,

der Verwaltungsrat der Bundesanstalt für den Digitalfunk der Behörden und Organisationen mit Sicherheitsaufgaben (BDBOS) hat die zeitliche Verlängerung des bundesweiten Master-Rollout-Planes zur Einführung des Digitalfunks beschlossen. Damit verlängert sich der Aufbau des Funknetzes für die Polizei, die Feuerwehr und die Hilfsorganisationen in Deutschland.

Da Hessen Bestandteil dieser bundesweiten Planung ist, verlängert sich auch hier die Einführung bis Ende 2012.

Die Verlängerung ist, so die BDBOS, im Wesentlichen damit begründet, dass mehr Liegenschaften für die flächendeckende Funkversorgung akquiriert werden müssen als vormals angenommen, nämlich bundesweit insgesamt 4330 Standorte. Damit dauern auch die Planungen und Baumaßnahmen für Gebäude, incl. Einbau der Gerätetechnik, nach Auskunft der BDBOS länger als ursprünglich vorgesehen.

Die zur Einführung des Digitalfunks fortgeschrittenen Planungen verschieben sich dadurch auch in Hessen. Das bereits begonnene Vergabeverfahren zur Beschaffung von digitalen Funkgeräten wurde deshalb unterbrochen, um zu gewährleisten, dass in jedem Falle die aktuellste Geräte-Generation mit allen von der BDBOS vorgegebenen Leistungsmerkmalen beschafft werden kann. Aus heutiger Sicht wird davon ausgegangen, dass die neuen Geräte nach Projektfortschritt und Bedarf ab 2010 abgerufen werden können. Für die Teilnehmer an der Einkaufskooperation in Hessen entstehen durch die Aussetzung der Vergabe keine Nachteile.

Die Geschäftsstelle Digitalfunk BOS Hessen wird Sie weiterhin über den aktuellen Stand der Planungen auch im Zusammenhang mit der Gerätebeschaffung unterrichten und steht Ihnen bei Fragen gerne zur Verfügung.

Mit freundlichen Grüßen

gez. Horst Westerfeld